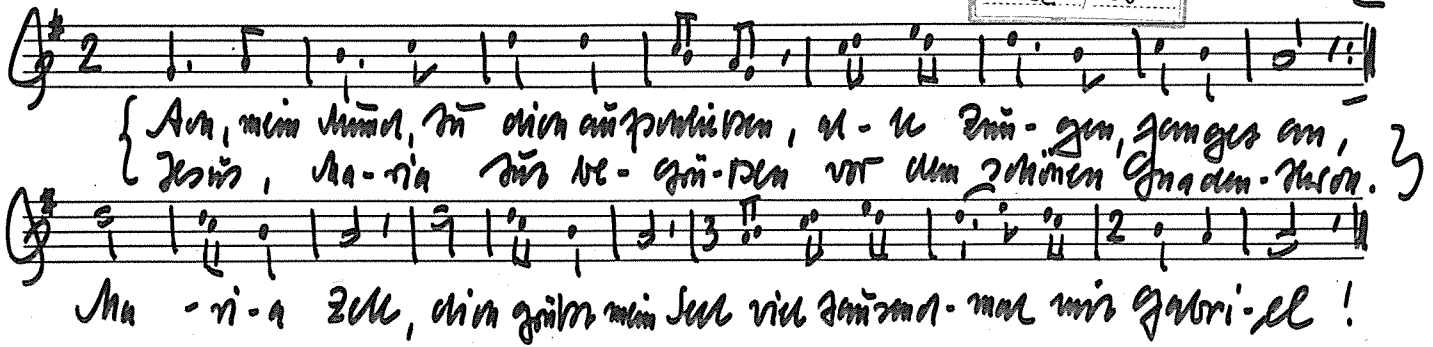




1. Ach, mein Mund, tu dich aufschließen, alle Zungen, fangt an,  
Jesus, Maria tut begrüßen vor dem schönen Gnaden-Thron!  
Kehrvers: Maria Zell, dich grüßt mein Seel  
vieltausendmal mit Gabri-el!
2. Nun wir haben die Zeit erlebt, daß wir kommen an den Ort,  
unser Herz in Freuden schwebet bei Marias Gnadenort. -
3. Mein Seel trägt sehr groß Verlangen auf die Reis nach Maria Zell zumal;  
nun sind wir mit Freuden kommen, bet't und singt mit hellem Schall! -
4. Ach, wie oft in Angst und Quälen, da ich nach Maria Zell  
tät die Tag und Stunden zählen, betrübt war mein arme Seel. -
5. Aber jetzt will ich mit Freuden grüßen dich in deinem Thron,  
hilf, daß wir uns recht bereuen, Buß zu wirken bei dein'm Sohn. -
6. Hilf, daß wir auch dich erlangen, o Maria, Gnad uns send,  
dein Sohn würdig zu empfangen in dem heiligen Sakrament. -
7. Hier zu Zell in diesem Tempel wirst du, Sünder, finden klar,  
wo viel Wunder und Exempel durch Maria g'schehen dar. -
8. Teufel werden ausgetrieben hier in diesem Gnadenort  
von denen, die sich verschrieben, werden los an diesem Ort. -
9. Denen blind, das Licht der Augen gibt Maria alsobald,  
und auch das Gehör der Tauben durch ihr Vorbild gleich erhält. -
10. Krumm' und Lahme auch desgleichen von Maria grad weggehn,  
Stummen tut's die Red darreichen, und die Toten auferstehn. -
11. Hunger, Pest und andre G'fahren hast, o Mutter, von uns g'wendt,  
allen hat dein Gut gefallen, ihm allzeit Viktor gesndt. -
12. Alle die bedrängten Herzen rufen nach Maria Zell,  
die gewesen oft in Schmerzen, Maria erhört ihr Seel. -
13. Darum fallen wir zu Füßen, Mutter der Barmherzigkeit,  
dich von Grund der Seele grüßen, steh uns bei im letzten Streit! -
14. Wann wir einmal müssen sterben, o Maria, Jungfrau rein,  
laß die Seel doch nicht verderben, führ sie in den Himmel ein! -